



Liebe Kollegen, Freunde und Partner,

unsere Sprache reduziert sich zunehmend auf Zeichen, auf gelbe Punkt-Punkt-Komma-Strich-Gesichter, wahlweise verkehrt oder richtig herum, mit oder ohne Tränen, Finger in unterschiedlichen Positionen oder schlimmer noch:

Ausscheidungen. 3782 solcher Möglichkeiten, sich falsch zu verstehen, stellt das Internet aktuell zur Verfügung und die Wahrscheinlichkeit, derartige Botschaften misszuverstehen, ist tatsächlich groß: Nach einer Umfrage des Branchenverbandes Bitcom nutzen 81 Prozent der 1005 Studienteilnehmer Emojis. Gleichwohl finden

56 Prozent der Befragten die Zeichen verwirrend. Unter den 16- bis 29-jährigen Teilnehmern traf dies sogar für 73 Prozent zu. Ist der Zwinker-Smiley ernst oder ironisch gemeint? Und was bitte bedeutet das Umgekehrte-Gesicht-Emoji, das auf Platz drei der besonders irritierenden gelben Kreise rangiert? Wie schön, dass etliche Chat-Programme mittlerweile eine ausgeschriebene Deutungshilfe mitliefern. Doch: Vielleicht sollten uns unsere Gesprächspartner wieder öfter einen Klartext oder gar einen Anruf wert sein. Mit einem unzweifelhaft aufmunternd gemeinten Zwinker-Smiley und jede Menge Klartext wünschen wir Ihnen einmal mehr viel Erkenntnisgewinn bei der Lektüre unseres Newsletters.

Ihre FKT- und WGKT-Vorstände

Online-Seminar: Betriebskosten runter, Versorgungssicherheit rauf

Durch Performanceoptimierung und die Implementierung eines innovativen Gebäudemanagementsystems spart das St. Joseph Krankenhaus in Berlin jährlich ca. 340.000 Euro Energiekosten. Seine CO₂-Emissionen reduzierte der Betreiber um mehr als 1.300 Tonnen pro Jahr. Die konsequente Modernisierung der Gebäudeleittechnik erzeugte nicht nur Effizienz, sondern – durch ein umfassendes Monitoring über den Zustand der Heizungs-, Klima- und Lüftungsanlagen – auch Transparenz und damit die Voraussetzung für einen bedarfsorientierten Betrieb sowie faktenbasierte Entscheidungen. Im Online-Seminar „Gebäudemanagement – Betriebskosten runter, Versorgungssicherheit rauf“ am 19. November erörtern Sebastian Wiedenhaupt, Leiter des Zentralbereichs Bau und Technik der Elisabeth Vinzenz Verbund GmbH Technik und Christopher Kotriens, Fachbereichsleiter Technik im St. Joseph Krankenhaus, aus der Praxis für die Praxis, wie gezielte Investitionen in die Digitalisierung der Gebäudeleittechnik und des Energiemanagements Betriebskosten senken, die Versorgungssicherheit erhöhen und einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten. <https://www.fkt.de/veranstaltungen>

RG Hessen: Fortbildungsveranstaltung am 20. November

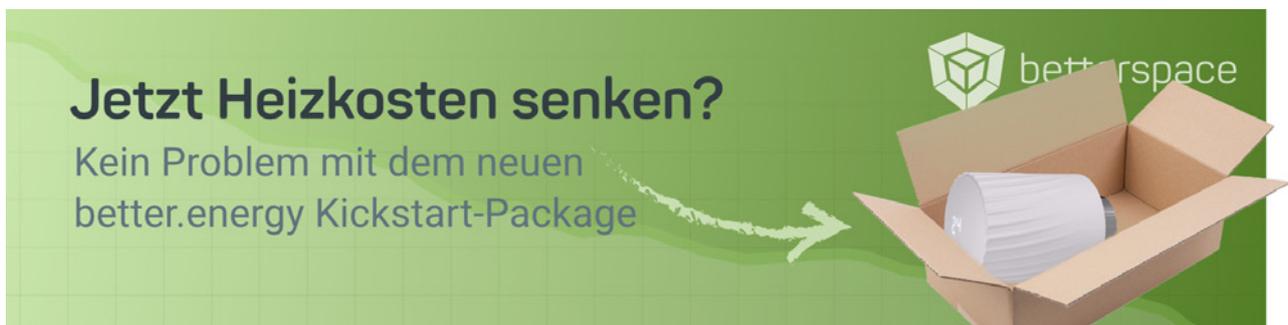
Für 20. November lädt die Regionalgruppe Hessen zu einer Fortbildungsveranstaltung ein. Auf dem Programm stehen ein Erfahrungsbericht von Krankenhaushygienikern der Agaplesion gAG zum Thema Trinkwasserhygiene, Entscheidungsgrundlagen für die Zielplanung Neubau oder Sanierung sowie konkrete Erfahrungen und Tipps für die Umsetzung der DIN 50001. Regionalgruppenleiter Jens Relke wird außerdem über die Fachmesse Krankenhaus Technologie sowie Neuigkeiten und Ergebnisse aus der Mitgliederversammlung berichten. Mehr Informationen finden Sie hier: <https://www.fkt.de/veranstaltungen>

FKT-Online-Seminar: 5G-Campuslösung

Im österreichischen Klinikverbund der Gesundheit Burgenland (4 Kliniken und die Direktion) wurde anstelle der bisherigen DECT- eine 5G-Campuslösung umgesetzt. Entscheidungsgrundlage war unter anderem die Nutzeranforderung, neben einer besseren Telefonbuchlösung auch andere klinische Nutzungen sowie Office-Produkte auf einem Endgerät nutzen zu können. Im Rahmen der Projektumsetzung wurden zudem auch gleich Anforderungen aus dem NIS-Bescheid (Verpflichtungen für Anbieter digitaler Dienste im Bereich Netz- und Informationssystemssicherheit gemäß EU-NIS-Richtlinie) realisiert. Das FKT-Online-Seminar „5G-Campuslösung: Projektrealisierung und erste Betriebserfahrungen“ am 10. Dezember 2024 erörtert den Entscheidungsprozess, das Vergabeverfahren, die Erfahrung im Rahmen der Projektrealisierung und erste Betriebserfahrung. Mehr Informationen finden Sie hier: <https://www.fkt.de/veranstaltungen>

Energiemanagement: Intelligente Thermostate helfen beim Energiesparen

Mit 48 Prozent stellen Heizen, Kühlen und Belüftung einen Löwenanteil der Gebäudeenergiekosten im Gesundheitssektor. 20 bis 35 Prozent dieses Postens kann man durch ein optimiertes Nutzerverhalten einsparen. Wo der Mensch zu unachtsam oder überfordert ist, helfen intelligente Steuerungen. Nicht nur die enorm gestiegenen Gaspreise, sondern auch der Wunsch, sein Scherflein zum Klimaschutz beizutragen, führten den Technischen Leiter der Kinderklinik Schömburg Jens Trappe zu einer weitestgehend automatisierten, sehr durchdachten Steuerung für die 320 Heizkörper in dem neurologischen Fachkrankenhaus. Die Software ermöglicht es, jedes Thermostat einzeln, angepasst an die Erfordernisse der damit beheizten Räumlichkeit, zu regeln: Nasszellen werden so beispielsweise nach einer vom Nutzer durchgeführten Temperaturänderung nach spätestens 30 Minuten wieder automatisch runtergeregelt. Eine Fenster-Offen-Erkennung und eine belegungsabhängige Steuerung der Thermostate in Patientenzimmern bieten ebenfalls Sparpotenzial. Lesen Sie hier mehr: <https://www.fkt.de/news-wissen/online-seminare/details/post/detail/News/fkt-online-seminar-smartes-energiemanagement-effizient-und-nachhaltig>



Interessante Stellenangebote: Schauen Sie mal wieder in unseren Stellenmarkt!

Die Katholische St. Paulus Gesellschaft sucht aktuell einen Ingenieur (m/w/d) für den Aufgabenbereich Facility Management. Ein Bauleiter für die Krankenhaus Projektteilung wird für eine führende Universitätsklinik in Deutschland gesucht. Lesen Sie hier mehr: <https://www.fkt.de/service/stellenanzeigen>

In Gedenken an Dr. Wilhelm Knicker: 50 Jahre im Dienst der FKT

Mit großer Betroffenheit teilen wir mit, dass Dr. Wilhelm Knicker am 21. Oktober im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Der promovierte Krankenhausbetriebstechniker und langjährige Technische Leiter des Klinikums Herford war Gründungsmitglied der FKT. 50 Jahre lang stellte er sein breites Wissen und seine umfassende Erfahrung bereitwillig in den Dienst unserer Fachvereinigung – zuletzt als Seniorexperte. Zu wissen, dass ein weiteres Urgestein der Krankenhaustechnik von uns gegangen ist, macht uns sehr traurig. Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen.

KRITIS-Dachgesetz ist beschlossene Sache: Deutschland wird krisensicher

Am 7. November hat die Bundesregierung den Entwurf für das KRITIS-Dachgesetz (Gesetz zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2022/2557 und zur Stärkung der Resilienz kritischer Anlagen) beschlossen. Das KRITIS-Dachgesetz soll erstmals den physischen Schutz kritischer Infrastrukturen bundeseinheitlich und sektorenübergreifend regeln. Bisher gab es eine solche Bundesregelung nur für die IT-Sicherheit kritischer Infrastrukturen. Der Gesetzentwurf legt fest, welche Infrastruktur-Einrichtungen unentbehrlich dafür sind, die Versorgung der Bevölkerung zu sichern und die Wirtschaft aufrechtzuerhalten. Für die Betreiber dieser Einrichtungen legt das Gesetz Mindestanforderungen fest. Dabei gilt der All-Gefahren-Ansatz: Jedes denkbare Risiko muss berücksichtigt werden, von Naturkatastrophen bis hin zu Sabotage, Terroranschlägen und menschlichem Versagen. Für Vorfälle besteht künftig eine Meldepflicht.

<https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2024/11/kabinett-kritis.html>



Kostenloses Informationspaper: Anforderungen bei der Trinkwasserinstallation

In einer gemeinsamen Initiative informieren einschlägige Fachverbände erstmals gemeinsam über gesetzliche Vorgaben und technische Grundanforderungen, die bei der Trinkwasserinstallation in Gebäuden einzuhalten sind. Hintergrund der Kooperation ist, dass sich gesetzliche Rahmenbedingungen in den vergangenen Jahren in erheblichem Maße erweitert haben. Parallel dazu hat sich auch das technische Regelwerk für die Planung, die Errichtung und den Betrieb von Trinkwasserinstallationen in Gebäuden auf nationaler, wie europäischer Ebene weiterentwickelt. Die gemeinsame Fachpublikation soll es SHK-Fachplanern, Sanitär-Installateuren und Gebäudebetreibern ermöglichen, die in der Trinkwasserverordnung formulierten Mindestanforderungen zu erfüllen. Der kostenlose Leitfaden soll in regelmäßigen Abständen aktualisiert und auf den Internetseiten der Verbände veröffentlicht werden. Hier geht es zum Leitfaden: <https://www.gefma.de/hashtag/detail/kooperationen/trinkwasserinstallation-in-gebaeuden>

27. Senior-Experten-Treffen: 11. Mai bis 15. Mai 2025

Vom 11. bis 15. Mai laden die FKT-Senior-Experten zu ihrem 27. jährlichen Treffen ein. Ziel ist Bad Muskau in der Oberlausitz. Wilfried Krause und seine Frau Marlis haben die Organisation übernommen und ein interessantes Programm zusammengestellt. Interessenten können sich bei Wilfried Krause (w-m-krause@t-online.de) oder Rolf Dieter Baier (r-d.baier@gmx.de) anmelden. Eine frühzeitige Anmeldung ist für die weitere Planung erforderlich.

News · News · News

Herausgeber: Fachvereinigung Krankenhaustechnik (e.V.),
Redaktion: Maria Thalmayr (maria.thalmayr@fkt.de),
Anzeigenberatung: Imke Ridder (verlagsservice@imke-ridder.de),
V.i.S.d.P.: Horst Träger

*/*in – Warum wir nicht gendern:* <https://www.fkt.de/index.php?id=172>

Wenn Sie auf den Informationsvorsprung durch den FKT-Newsletter verzichten möchten, können Sie sich [hier](#) abmelden.